

# Bakterien vernichten

Antwort auf <https://www.gutefrage.net/frage/exponentielles-abklingen>

## Warum findet das Exponentialgesetz Anwendung?

$$(1) \frac{B(t) - B(t_0)}{t - t_0} = k \cdot B(t_0)$$

Das ist durch die Aufgabenstellung gegeben, die sagt, daß die Änderung der Anzahl der Bakterien bis zum Zeitpunkt  $t$  proportional zur Anzahl der Bakterien am Anfang der Vernichtung  $t_0$  sei. „proportional“ bedeutet konstantes Verhältnis, das hier durch die Konstante  $k$  gegeben sei. Wenn das für den gesamten Vernichtungsprozeß gelten soll, muß die Aussage für beliebig kurze Zeitabschnitte gültig sein, also für  $t \rightarrow t_0$ . Mit der Substitution  $h = t - t_0 \equiv t = t_0 + h$  ergibt sich daraus

$$(2) \frac{B(t_0 + h) - B(t_0)}{h} = k \cdot B(t_0) \quad \text{bzw.} \quad (3) \lim_{h \rightarrow 0} \frac{B(t_0 + h) - B(t_0)}{h} = k \cdot B(t_0)$$

Weil die rechte Seite nicht von  $h$  abhängt, bleibt sie bei der Grenzwertberechnung unverändert. Der Grenzwert auf der linken Seite ist die Definition der 1. Ableitung der Funktion  $B$  an der Stelle  $t_0$ . Als Gleichung sieht das so aus:

$$(4) B'(t_0) = k \cdot B(t_0)$$

Weil  $t_0$  ein frei wählbarer Zeitpunkt ist, ersetzen wir zur Vereinfachung den Ausdruck in der weiteren Betrachtung durch  $t$ . Gleichzeitig bringen wir durch äquivalente Umformung die Differentialgleichung in eine Standardform:

$$(5) 0 = -B'(t) + k \cdot B(t)$$

Dabei wird deutlich, daß es sich um eine homogene lineare Differentialgleichung handelt. Eine solche hat die Lösung

$$(6) B(t) = B_0 \exp(\lambda t)$$

mit der Ableitung

$$(7) B'(t) = B_0 \lambda \exp(\lambda t)$$

Ersetzt man in der Differentialgleichung (5)  $B(t)$  und  $B'(t)$  mit diesem Ansatz, ergibt sich

$$(8) 0 = -B_0 \lambda \exp(\lambda t) + k B_0 \exp(\lambda t)$$

Weil die Aufgabenstellung eine zeitabhängige Lösung verlangt, befassen wir uns nicht mit anderen möglichen Lösungen und können annehmen, daß  $B_0 \neq 0$  und  $\exp(\lambda t) \neq 0$ . Unter dieser Voraussetzung kann man die Gleichung äquivalent umformen, indem man sie durch beide Ausdrücke dividiert. Man erhält

$$(9) \quad 0 = -\lambda + k \equiv \lambda = k$$

Unter dieser Voraussetzung löst also die Funktionsgleichung (6) die durch die Aufgabenstellung gegebene Differentialgleichung (4). Also findet der betrachtete Abklingvorgang nach der Exponentialfunktion

$$(10) \quad B(t) = B_0 \exp(k t)$$

statt.

## **$B_0$ berechnen**

Gegeben ist  $B(0) = 1000000$  .

Aus Gleichung (10) ergibt sich

$$1000000 = B_0 \exp(k \cdot 0) = B_0 \quad .$$

## **$k$ berechnen**

Gegeben ist  $B(1 h) = (1 - 0,225) B(0) = 0,775 * 1000000 = 775000$  .

Wir wenden das gefundene Exponentialgesetz (10) an:

$$\begin{aligned} 775000 &= 1000000 \exp(k \cdot 1 h) \\ \frac{775000}{1000000} &= \exp(k \cdot 1 h) \\ \ln \frac{775000}{1000000} &= k \cdot 1 h \\ \frac{1}{1 h} \ln \frac{775000}{1000000} &= k \\ -0,25489224962879 h^{-1} &= k \end{aligned}$$

## **Wie lange dauert es bis keine Bakterien mehr vorhanden sind?**

Die Abklingfunktion kann nicht 0 werden, also eine Zeit  $t_1$  mit  $B(t_1) = 0$  kann nicht berechnet werden. Da aber weniger als 1 Bakterium nicht lebensfähig ist, müßte  $t_1$  nur die Zeit bis zum Zustand  $B(t_1) = 1$  überschreiten. Wir berechnen also eine Zeit  $t_1$ , die überschritten sein muß, um alle Bakterien zu vernichten, mit Gleichung (10) und den bisher bekannten Daten:

$$\begin{aligned}
1 &= B_0 \exp(k t_1) \\
\frac{1}{B_0} &= \exp(k t_1) \\
\ln \frac{1}{B_0} &= k t_1 \\
\frac{-\ln B_0}{k} &= t_1 \\
t_1 &= \frac{-\ln 1000000}{-0,25489224962879 \, h^{-1}} \\
t_1 &= 54,201375593351166 \, h
\end{aligned}$$